



Protokoll der öffentlichen Sitzung des Elternrats von Donnerstag, 17.1.2018

## Anwesend

- Elternrat: Jenny Glode, Sven Dietrich, Lars Voigt, Sandra Gerds, Annika Noftz, Hauke Fenner, Katrin Junge, Annette Weinreich, Julia Mewes, Kata Giesing, Christina Scivoli, Karen Kessler, Julia Bachale
- Schulleitung: Frau Lieder (Leitung Ganztage), Herr Luhn (Schulleiter).
- Wir begrüßten anwesende Eltern als Gäste zur öffentlichen Sitzung.

## Begrüßung

Der Vorstand begrüßt Herrn Luhn und die Mitglieder des ER zur vierten öffentlichen Sitzung des Schuljahres 2017/2018.

## Feedback Präsentation Ergebnisse Schulinspektion

Herr Luhn erklärt die nächsten Schritte bzgl. Bericht der Schulinspektion. Es gibt eine Korrekturrunde des Reportes. Eine vierseitige, gekürzte Version des Berichtes kann veröffentlicht werden, Details wie die Unterrichtsbewertung werden nicht veröffentlicht. Es wird erneut nachgefragt, ob die überdurchschnittliche Unterrichtsbewertung der Schule Wildschwanbrook doch veröffentlicht werden kann.

## Ganztagspräsentation

Alle Kinder haben vor zwei Tagen Ihre Ergebnisse des ersten Halbjahres des Ganztages präsentiert.

## Renovierte Räumlichkeiten der Vorschule

Zum Halbjahreswechsel werden die renovierten Räume wieder von der Vorschulklasse bezogen.

## Neue Kita in Schule Wildschwanbrook

Die Kita aus der Schule Islandstraße zieht Ende Mai um in die Schule Wildschwanbrook. In den Märzferien beginnen erste Umbaumaßnahmen für die Kita. Die Kita bezieht die Räume der aktuellen Vorschulklasse b und der Klasse 2b.



## Schwimmen und Begleitung

Rückfragen von Eltern bezüglich Begleitung der Kinder zum Schwimmunterricht. Aufgrund der frühen Schwimmzeiten in Volksdorf kündigen Eltern an, ihre Kinder nicht zum Schwimmen zu schicken und es wenig bis keine Eltern gibt, die die Kinder zum Schwimmen begleiten. Eine Begleitung durch Erzieher, wie sonst üblich, ist aufgrund der frühen Schwimmzeit nicht möglich, da Erzieher eine Dienstpflicht bis zum Nachmittag haben.

Einige Eltern haben die Schwimmbegleitung bereits gemacht und berichten, dass die Kinder nur an der Tür des Schwimmbades an die netten Bademeister übergeben werden. Duschen, Umkleidekabinen werden von begleitenden Eltern nicht betreten. Es geht nur um Begleitung zum und im 24er Bus.

## LÜZ und Logbuch

Ist eine Vereinheitlichung der Wochenpläne nötig und möglich? Aufgabe und Kontrolle für alle Erzieher erkennbar? Aufgrund der unterschiedlichen Ansätze und Arbeitsweisen des Kollegiums eine komplexe Aufgabe.

- Aufgabe der Aufsicht in der LÜZ ist Hilfestellung, dass die Kinder ihre Aufgaben machen
- Kontrolle der Aufgaben liegt bei den Lehrerinnen, nicht bei der Aufsicht
- Die Aufgabe der LÜZ, dass keine Hausaufgaben zu Hause gemacht werden, wird teilweise nicht erfüllt

Die LÜZ funktioniert in den Klassen unterschiedlich. Es gibt Rückmeldesysteme im Logbuch oder Zettel auf dem Pult des Kollegiums.

Eine umfangreiche Diskussion zur LÜZ schließt sich an.

Frau Lieder bespricht die umfangreiche LÜZ-Diskussion mit den Erziehern, die während der LÜZ Aufsicht haben, ebenfalls wird das Thema LÜZ in der Schulentwicklungsgruppe besprochen.

Rückmeldungen hierzu werden in der nächsten Elternratssitzung präsentiert.

## Toilettensituation

Das Thema Toiletten wurde von den Erziehern des Ganztags selbst an die Schulleitung getragen. Am Nachmittag werden einige Toiletten in der Schule



verschlossen, um Probleme einzugrenzen, die Situation ist diesbezüglich aber kompliziert, aufgrund der baulichen Situation der Waben und der Mischung von Kindern aus der 1. - 4. Klasse.

Die Schulleitung erwartet, dass die Situation sich mit den wieder nutzbaren, renovierten Räumlichkeiten entzerrt.

Projekte zur Toilettenverschönerung wurden diskutiert. Welche Möglichkeiten sich anbieten (Poster, Aufkleber, Farbe)

Die Kinder werden, über das Kollegium auf der nächsten Konferenz, zur erhöhten Achtsamkeit motiviert. Auf der nächsten Kinderkonferenz Anfang Februar wird dies auch thematisiert.

## Probleme mit Caterer und Zahlung für Mittagessen

Seit zwei Monate vor Weihnachten liefert die AWO (der Caterer) nur noch genau die Anzahl an Mittagessen, die laut AWO bezahlt wurden. Teilweise fehlte ein Drittel der Mahlzeiten.

Die Schule arbeitet inzwischen mit zwei Listen, eine Liste mit bezahlten Essen, eine Liste mit Kindern, die für den Ganzttag angemeldet sind.

Obwohl die Schule rein theoretisch gar nichts mit dem Mittagessen zu tun hat, flossen zahlreiche Stunden Arbeit und Gespräche in das Mittagessen.

Die Schule hat aus Eigeninitiative heraus wochenlang Eltern angeschrieben und kontaktiert, um herauszufinden, warum Kinder im System der AWO fehlten.

Die Ausreden und Begründungen sind vielfältig (Namen verwechselt, in Tabelle verrutscht, etc.)

Aktuell gibt es einige Eltern, die die Zahlungen aussitzen und wahrscheinlich wird es dadurch immer eine Diskrepanz in den Listen geben.

Details zur Bedienung des Tools der AWO zur Bestellung wurden erläutert. Das Zauberwort nennt sich Vorbelegung. Allerdings nur solange, wie Guthaben vorhanden ist. Sobald Probleme auftreten, wird die Vorbelegung gelöscht und neue Probleme mit nicht gebuchten Essen tauchen auf.

Die Essensqualität ist allgemein gestiegen, allerdings finden die Kinder das in der Masse nicht gut, denn „besserer“ Essen bedeutet weniger Hamburger und Pommes.



Die Schule investiert weiterhin zahlreiche Stunden, um das Thema in den Griff zu bekommen.

Langfristig ist ein Chip-System angedacht. Details und Termine dazu gibt es noch nicht.

Es gibt ein weiteres Treffen zwischen der Schule und AWO, aus Initiative der Schule heraus, denn die Schule ist sichtbar genervt angesichts der Problematik. Die Schule berichtet auf der nächsten Sitzung.

## Förderkonzept

Details des Förderkonzeptes wurden diskutiert. Das Förderkonzept wird nächste Woche auf der Schulkonferenz besprochen und kann nach der Konferenz auf der Webseite heruntergeladen werden.

## Schulverein

Zur nächsten Sitzung werden die spärlichen Unterlagen gesichtet. Herr Luhn kontaktiert das Finanzamt bezüglich Steuererklärung des Schulvereines. Die nächsten Schritte dann auf der nächsten Sitzung.

## Nächste ER-Sitzungen

Die nächste Elternratssitzung findet am **Donnerstag, 22.2.2018 um 19:30 Uhr** statt.

- Montag, 26.3.2018, 19:30 Uhr
- Dienstag, 17.4.2018, 19:30 Uhr
- (wahrscheinlich) Sonntag, 22.4.2018 Flohmarkt
- Mittwoch, 23.5.2018, 19:30 Uhr
- Donnerstag, 14.6.2018, 19:30 Uhr

Die Sitzungen sind öffentlich, jeder mit Kind an der Schule kann die Sitzung besuchen. Sie sind hiermit herzlich eingeladen.

Für Rückfragen stehen wir unter [elternrat@schule-wildschwanbrook.de](mailto:elternrat@schule-wildschwanbrook.de) oder per Briefpost an den Elternratsbriefkasten in der Pausenhalle jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Der Elternrat